

Wahl- und Vertiefungsfach 9: Klangwerkstatt

Modulübersicht VT9Bac

Vertiefung 9: Klangwerkstatt													
Modul	Lehrveranstaltung	SWS	Typ	ECTS-AP	Semester mit ECTS-AP						ECTS-AP IP	ECTS-AP DaZ	ECTS-AP PPS
					1	2	3	4	5	6			
VT9Bac													
Fachwissenschaft Musik		1	VO	2					2				
Chor- und Musizierpraxis 1		1	SE	1					1				
Rhythmus, Bewegung und Tanz		1	UE	2					2				
Musikgeschichte in der Praxis		1	SE	2						2			
Chor- und Musizierpraxis 2		1	SE	1						1			
Musikalische Projekte für Kinder		1	UE	2						2			
Gesamtsumme VT9Bac		6		10					5	5			

Modulbeschreibung VT9Bac

Die Vertiefung „Klangwerkstatt“ ermöglicht den Studierenden, ihre im Basisstudium erworbenen Kompetenzen eigenverantwortlich zu vertiefen und gezielt weiterzuentwickeln. Sie erweitern ihr musikalisches und pädagogisches Gestaltungsrepertoire, reflektieren ihre eigene Hörpraxis und setzen sich mit neuen musikalischen Perspektiven auseinander. Praxisorientierte Ansätze, wie die Planung und Durchführung von Musikprojekten, fördern kreatives und inklusives Arbeiten mit Musik. Zudem analysieren, erproben und optimieren die Studierenden musikpädagogische Konzepte, um ihren Unterricht innovativ und altersgerecht zu gestalten.

Modulbezeichnung	Klangwerkstatt			
Modulcode	VT9Bac			
Arbeitsaufwand ECTS-AP/SWS	10 ECTS-AP/6 SWS			
Zugangsvoraussetzungen				
Bezüge zu Quermaterien	Inklusion und Diversität			
Bezug zu Digitalen Kompetenzen laut...	Digi.KompP	[E 7.3.]	DigCompEdu	[3.4]
Verankerung im Kompetenzmodell				
Bildungswissenschaftliche Kompetenz	Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kompetenz	Handlungskompetenz (fachpraktisch/Pädagogisch Praktische Studien)	Vernetzungskompetenz	
Learning Outcomes/Kompetenzen	Die Studierenden ... vertiefen gezielt und eigenverantwortlich die im Basisstudium erworbenen kognitiven musikbezogenen Kompetenzen und entwickeln ein vertieftes Verständnis von Musik auf der Grundlage angewandten Musikwissens. erweitern ihr musikalisches Gestaltungsrepertoire für die Primarstufe, insbesondere in den Bereichen Liedauswahl, Bewegungsanleitung und einfache Instrumentalarrangements. reflektieren die eigene Hörpraxis und öffnen sich gegenüber neuen Hörwelten (Stilrichtungen, interkulturelle Musik). planen methodisch vielfältige Unterrichtssequenzen zum Thema „Hören“ für unterschiedliche Altersgruppen.			

	vergleichen, erproben und reflektieren fachdidaktische Konzepte wie musikalische Elementarerziehung oder musikimmanente Ansätze zur Gestaltung musikpädagogischer Unterrichtssequenzen. experimentieren mit Bewegung, Musik, Sprache, Raum und Material und nutzen diese in einfachen Improvisationen. planen, erproben, reflektieren und verbessern musikpädagogische Projekte mit inklusivem Fokus. analysieren unterschiedliche Möglichkeiten der Projektumsetzung, z. B. durch den Einsatz von interkultureller Musik, digitalen Medien oder altersgerechten Materialien.					
Modulinhalte	Musikwissen: Musikgeschichte, Werkkunde, Musiktheorie, Formenlehre, Instrumentenkunde, Musikethnologie, Akustik Rhythmus und Bewegung Inklusive Methoden im Musikunterricht Didaktik des Gruppenmusizierens Musikprojekte (Musikveranstaltungen, Musikvermittlung, digitale Medien, Inklusion ...)					
Lehrveranstaltungen	Sem	Typ	Titel	ECTS-AP	SWS	davon
	5	VO	Fachwissenschaft Musik	2	1	
	5	SE	Chor- und Musizierpraxis 1	1	1	
	5	UE	Rhythmus, Bewegung und Tanz	2	1	
	6	SE	Musikgeschichte in der Praxis	2	1	
	6	SE	Chor- und Musizierpraxis 2	1	1	
	6	UE	Musikalische Projekte für Kinder	2	1	
Prüfungsart	VO nicht immanenter Prüfungscharakter – Klausur – Ziffernbeurteilung SE/UE immanenter Prüfungscharakter – Lehrveranstaltungsprüfung – Ziffernbeurteilung					